

Deutschland-Morbach: Holzfällung
OJ S 30/2023 10/02/2023
Auftragsbekanntmachung
Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Gemeindeforst Morbach
Postanschrift: Bahnhofstr. 19
Ort: Morbach
NUTS-Code: DEB22 Bernkastel-Wittlich
Postleitzahl: 54497
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@morbach.de
Telefon: +49 6533/71-416/415
Fax: +49 6533/95997-416/415
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <http://www.morbach.de>

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E86227964>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.subreport.de/E86227964>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Harvestereinsatz 2023

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

77211100 Holzfällung

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Harvestereinsatz 2023

Hochmechanisierte Holzernte und Bringung von Laub und Nadelholz im Gemeindeforst Morbach für das Jahr 2023:

Los 1 Harvestereinsatz: 4.000 Festmeter mit Option auf weitere 2.000 Festmeter

Los 2 Harvestereinsatz: 4.000 Festmeter mit Option auf weitere 2.000 Festmeter

Los 3 Harvestereinsatz: 4.000 Festmeter mit Option auf weitere 2.000 Festmeter

Los 4 Harvestereinsatz: 4.000 Festmeter mit Option auf weitere 2.000 Festmeter

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

Wert ohne MwSt.: 456 000,00 EUR

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für alle Lose

Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: 2

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Harvestereinsatz 2023

Los-Nr.: 1

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

77211100 Holzfällung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEB22 Bernkastel-Wittlich

Hauptort der Ausführung: 54497 Morbach Leistungsort ist das Forstrevier Morbach im Gemeindeforst Morbach

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Hochmechanisierte Holzernte und Bringung von Laub und Nadelholz im Gemeindeforst Morbach für das Jahr 2023

Los 1 Harvestereinsatz: 4.000 Festmeter mit Option auf weitere 2.000 Festmeter

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 114 000,00 EUR

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/04/2023 Ende: 28/02/2024

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Ausgeschrieben wird eine Menge von 4.000 FM pro Los mit einer Optionsmenge von 2.000 FM pro Los und Jahr zum gleichen Angebotspreis, ohne die Gewähr, dass die Optionsmenge tatsächlich anfällt.

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Harvestereinsatz 2023
Los-Nr.: 2

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

77211100 Holzfällung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEB22 Bernkastel-Wittlich
Hauptort der Ausführung: 54497 Morbach Leistungsort ist das Forstrevier Morbach im Gemeindeforst Morbach

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Hochmechanisierte Holzernte und Bringung von Laub und Nadelholz im Gemeindeforst Morbach für das Jahr 2023
Los 2 Harvestereinsatz: 4.000 Festmeter mit Option auf weitere 2.000 Festmeter

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 114 000,00 EUR

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/04/2023 Ende: 28/02/2024
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja
Beschreibung der Optionen:
Ausgeschrieben wird eine Menge von 4.000 FM pro Los mit einer Optionsmenge von 2.000 FM pro Los und Jahr zum gleichen Angebotspreis, ohne die Gewähr, dass die Optionsmenge tatsächlich anfällt.

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Harvestereinsatz 2023

Los-Nr.: 3

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

77211100 Holzfällung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEB22 Bernkastel-Wittlich

Hauptort der Ausführung: 54497 Morbach Leistungsort ist das Forstrevier Morbach im Gemeindeforst Morbach

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Hochmechanisierte Holzernte und Bringung von Laub und Nadelholz im Gemeindeforst Morbach für das Jahr 2023

Los 3 Harvestereinsatz: 4.000 Festmeter mit Option auf weitere 2.000 Festmeter

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 114 000,00 EUR

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/04/2023 Ende: 28/02/2024

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Ausgeschrieben wird eine Menge von 4.000 FM pro Los mit einer Optionsmenge von 2.000 FM pro Los und Jahr zum gleichen Angebotspreis, ohne die Gewähr, dass die Optionsmenge tatsächlich anfällt.

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Harvestereinsatz 2023

Los-Nr.: 4

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

77211100 Holzfällung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEB22 Bernkastel-Wittlich

Hauptort der Ausführung: 54497 Morbach Leistungsort ist das Forstrevier Morbach im Gemeindeforst Morbach

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Hochmechanisierte Holzernte und Bringung von Laub und Nadelholz im Gemeindeforst Morbach für das Jahr 2023

Los 4 Harvestereinsatz: 4.000 Festmeter mit Option auf weitere 2.000 Festmeter

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 114 000,00 EUR

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/04/2023 Ende: 28/02/2024

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Ausgeschrieben wird eine Menge von 4.000 FM pro Los mit einer Optionsmenge von 2.000 FM pro Los und Jahr zum gleichen Angebotspreis, ohne die Gewähr, dass die Optionsmenge tatsächlich anfällt.

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

- Ausgefüllte Bewerbererklärung AGB-F RLP Version 4.0

- Verzeichnis der Leistungen / Kapazitäten anderer Unternehmen (235)

Bestätigung darüber vorgelegt werden können, dass

- Das Unternehmen zur Durchführung der angebotenen Arbeiten ordnungsgemäß angemeldet (in Deutschland nachgewiesen durch Gewerbeanmeldung und/oder Eintrag im Handelsregister, für nichtdeutsche Firmen oder Personen durch geeigneten landesspezifischen Nachweis).
- Der Betrieb ist gesetzlich unfallversichert und als deutscher Unternehmer Mitglied einer Berufsgenossenschaft, bzw. als nichtdeutscher Unternehmer nachweislich gleichwertig abgesichert.
- Die Mitarbeiter sind ordnungsgemäß sozial versichert. Scheinselbstständigkeit liegt nicht vor. Für beschäftigte ausländische Arbeitskräfte liegen, sofern erforderlich, gültige Aufenthalts- und Arbeitserlaubnisse vor. Die eingesetzten Arbeitskräfte sind angewiesen, bei der Durchführung der Arbeiten den Personalausweis mitzuführen. Auf Aufforderung werden unverzüglich dem Auftraggeber die entsprechenden Nachweise (Anmeldung zur Sozialversicherung, Arbeitserlaubnisse, Aufenthaltsgenehmigungen etc.) vorgelegt.
- Die eingesetzten Mitarbeiter besitzen die erforderliche Sach- und Fachkunde nach den geltenden AGB Gemeindeforst Morbach zur Durchführung der angebotenen Arbeiten. Mindestens eine Person kann sich bei der Durchführung der Arbeitsaufträge vor Ort mündlich auf Deutsch verständigen und in deutscher Sprache Auskünfte erteilen. Dies gilt auch für Maschinenführer, sofern sie alleine arbeiten. Bei gefährlichen Waldarbeiten sind mindestens 2 Personen vor Ort in der Lage, einen Rettungsnotruf in deutscher oder englischer Sprache abzusetzen.

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Der Unternehmer/das Unternehmen verfügt über eine nach deutschem Recht geltende und in der Höhe nach den Vorgaben der AGB-Gemeindeforst Morbach entsprechenden Betriebs- und Umwelthaftpflichtversicherung sowie über eine Umweltschadensversicherung.
- Der Betrieb ist gesetzlich unfallversichert und als deutscher Unternehmer Mitglied einer Berufsgenossenschaft, bzw. als nichtdeutscher Unternehmer nachweislich gleichwertig abgesichert.
- Das Unternehmen oder der Unternehmer den Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie von Sozialbeiträgen nachgekommen im In- und Ausland nachgekommen ist.
- Weder das Unternehmen noch Angehörige des Unternehmens sind im Zusammenhang mit der Tätigkeit für das Unternehmen nach dem Mindestarbeitsbedingungengesetz oder dem Gesetz zur Bekämpfung der Schwarzarbeit wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitnehmern/Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer

Geldbuße von wenigstens 2.500,-- € belegt worden. Straf- oder Bußgeldverfahren wegen Verstoßes gegen das genannte Gesetz sind gegen mich/ uns nicht anhängig.

- Über das Vermögen des Unternehmens oder des Unternehmers wurde kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt. Es befindet sich auch nicht in Liquidation.

Auf gesondertes Verlangen ist die Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (236) einzureichen

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

- Während der Vertragslaufzeit ist grundsätzlich eine 24 stündige Zugriffszeit auf die ausgeschriebene Leistung zu gewährleisten. In Ausnahmefällen kann eine Einsatzbereitschaft in 48 oder 72 Stunden durch den Auftraggeber gewährt werden.
- Die geltenden Bestimmungen des Landesgesetzes zur Schaffung tariftreuerer Regelungen vom 1. Dezember 2010 (Landestariftreuegesetzes - LTTG -, GVBl. 2010) in der jeweils gültigen Fassung werden bestätigt. Diese werden von eingehalten, unabhängig vom Auftragswert. Die Bezahlung der Mitarbeiter je Stunde erfolgt mindestens nach dem jeweils aktuell gültigen Mindestlohn nach LTTG. Die Zahlung des Mindestlohnes gilt für alle eingesetzten und nicht tarifgebundenen Mitarbeiter. Auf Verlangen sind dem AG Nachweise vorzulegen.
- Arbeitsmittel (Maschinen, deren Zubehör und Geräte) werden wie gefordert eingesetzt. Sie werden regelmäßig gewartet und in einem guten Allgemeinzustand gehalten, geeignete Nachweise sind auf Verlangen vorzulegen. Sie entsprechen den Mindestanforderungen der Ausschreibung bzw. den Vorgaben der jeweils gültigen AGB Gemeindeforst Morbach.
- Die sicherheitstechnische Betreuung der eingesetzten Mitarbeiter nach dem Arbeitssicherheitsgesetz ist gegeben und kann durch gültige Bescheinigungen entsprechender Lehrgangsteilnahmen nachgewiesen werden.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8.

Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 13/03/2023 Ortszeit: 08:30

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 07/04/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 13/03/2023 Ortszeit: 08:30

Ort:

Es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen. Die Angebotsabgabe erfolgt ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform.

Submission Los 1: 08:30 Uhr

Submission Los 2: 09:00 Uhr

Submission Los 3: 10:00 Uhr

Submission Los 4: 10:30 Uhr

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: Bieter und deren Bevollmächtigte sind bei der Submission nicht zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2. Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert

VI.3. Zusätzliche Angaben

Angebote sind ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform Subreport ELVIS zu übermitteln /einzureichen. Angebote per E-Mail oder Telefax erfüllen nicht die geforderte Form und werden deshalb nicht zugelassen. Schriftliche Angebote werden ebenfalls nicht zugelassen.

Die Vergabeunterlagen sind ausschließlich digital über die Vergabeplattform erhältlich. Gegebenenfalls erforderliche Änderungen an diesen Unterlagen oder zusätzliche Bieterinformationen werden ebenfalls ausschließlich über die Vergabeplattform kommuniziert. Registrierte Bewerber/Bieter werden hierüber automatisch informiert. Es wird daher empfohlen, die Unterlagen mit Registrierung zu beziehen. Werden die Vergabeunterlagen anonym heruntergeladen, liegt die Information über die Aktualität dieser Unterlagen in der alleinigen Verantwortung des unregistrierten Bewerbers/Bieters.

Anfragen von Bewerbern/Bietern werden nur in Textform über die Vergabeplattform entgegengenommen und von der Vergabestelle ausschließlich in Textform über die Vergabeplattform beantwortet.

Der Versand der Informations- und Absageschreiben gemäß § 134 GWB erfolgt über die Vergabepattform.

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz
Postanschrift: Stiftsstraße 9
Ort: Mainz
Postleitzahl: 55116
Land: Deutschland
Telefon: +49 6131162234
Fax: +49 6131162113
Internet-Adresse: <http://mwvlw.rlp.de>

VI.4.2. Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz
Postanschrift: Stiftsstraße 9
Ort: Mainz
Postleitzahl: 55116
Land: Deutschland
Telefon: +49 6131162234
Fax: +49 6131162113
Internet-Adresse: <http://mwvlw.rlp.de>

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

§ 160 Absatz 3 GWB / Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10

Kalendertagen gerügt hat, der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens

bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber

gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu

wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabepflichtstelle bei der ADD Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion
Postanschrift: Willy-Brandt-Platz 3
Ort: Trier
Postleitzahl: 54290
Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@add.rlp.de

Telefon: +49 651/94940

Internet-Adresse: www.add.rlp.de

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung
06/02/2023